

Die 20/20/20-Koordinaten der Energiepolitik – weiter abwarten? Elster nimmt seine Verantwortung wahr

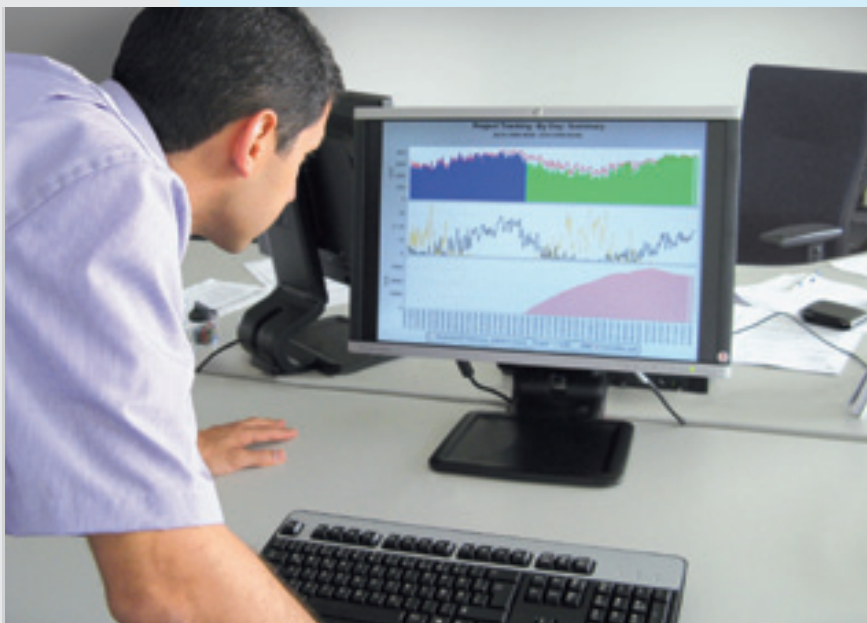
Mit Nachdruck schaut die Energiepolitik in Europa auf die Ziele 20% Verbrauchsreduktion durch Erhöhung der Energieeffizienz, 20% Verminderung der CO₂-Emission sowie 20% erneuerbare Energien bis 2020. Hierbei spielt die Energieverbrauchsmessung eine zentrale Rolle. Dezentrale Einspeisung von Strom und Gas trifft heute auf die historische Verbrauchserfassung einer zentralen Einspeisung. Dieses wird morgen nicht mehr ausreichen. Transparenz in der Niederspannungs- und Niederdruckebene bis zum Verbrauchspunkt gehört zu den infrastrukturellen Erfordernissen, um die oben genannten Ziele der Energiepolitik zu erreichen.

Die Elster-Gruppe sieht sich als verantwortungsvoller Anbieter auf dem Markt der Energiedatenmessung und des Energiedatenmanagements. Sie steht für innovative und anerkannte Lösungen in der Industrie- wie Massenverbrauchsmessung. Elster möchte mit ihren Produkten dazu beitragen, dass Strom-, Gas-, und Wasserversorgungsunternehmen ihre Effizienzverbesserungen durch präzise Messergebnisse für jeden deutlich sichtbar machen können. Nur auf dieser Basis kann auch das Thema der Zukunft Smarter Grids (intelligente Netzsteuerung) umgesetzt werden.

Smart Metering / Smarter Grids – mehr als ZFA

Für Elster ist Smart Metering mehr als eine auf das Massengeschäft erweiterte Zählerfernauslese (ZFA). Sie ist eine der infrastrukturellen Grundlagen für das Erreichen der 20/20/20-Ziele. Hierzu wird eine höhere Datenqualität und -quantität benötigt. Transparente Verbrauchsprofile von Kundensegmenten sind für alle Ebenen der Energieversorgung von der Generierung, dem Netzbetrieb bis zum Konsumenten, der in Zukunft auch gleichzeitig Produzent sein kann, die notwendige Grundlage für Investitionsentscheidungen. Smart Metering liefert diese Daten.

Aber viele Versorgungsunternehmen warten noch auf eine abgeschlossene Standardisierung über alle Kommunikationsebenen, die allerdings nicht in Sicht ist. Elster ist daher bereit, seinen Kunden einen großen Teil des Für und Wider abzunehmen, und bietet komplette Lösungen im Paket aus einer Hand an. Siehe auch nachfolgender Beitrag.



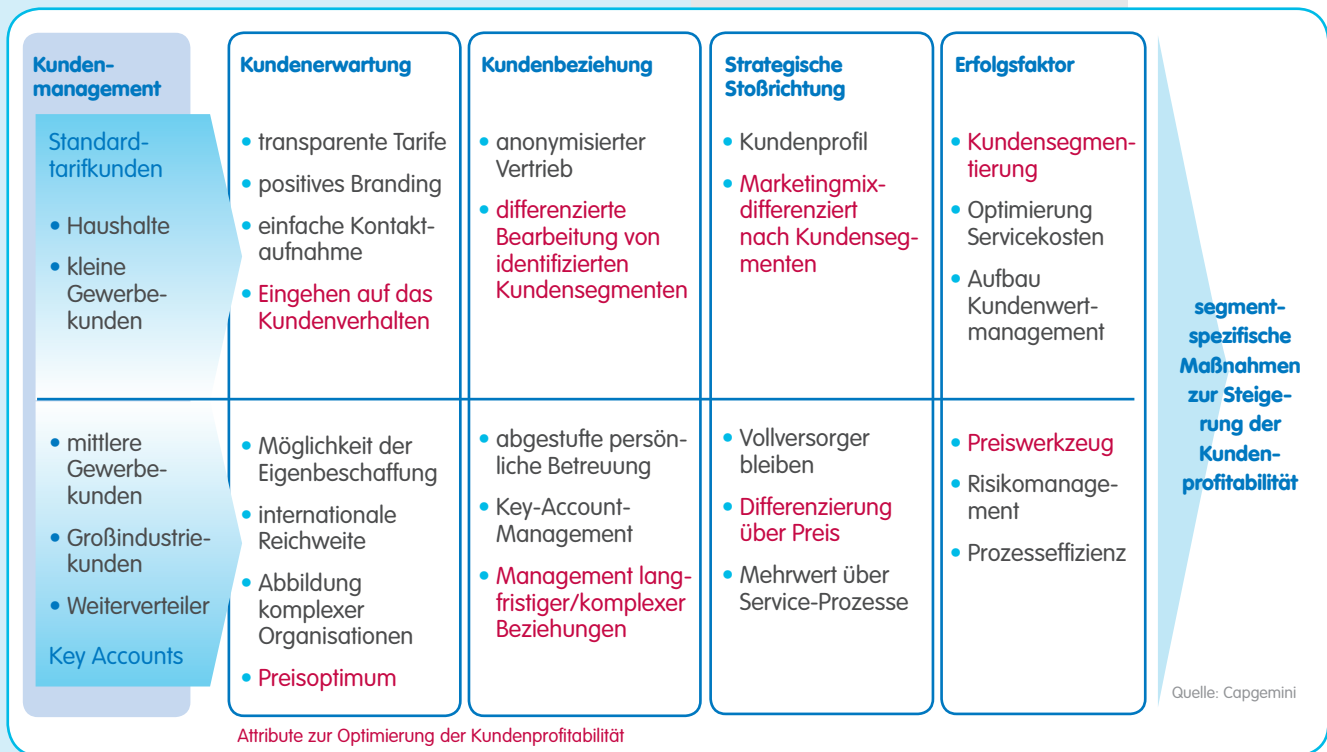
Zählerdatenmanagement unterstützt eine Vielzahl von Geschäftsprozessen in Vertrieb, Netzbetrieb und Beschaffung

Zählerdatenmanagement im Elster-Smart Meter-Paket

Im Mittelpunkt des Elster-Stadtwerkpakets für den Aufbau einer zukunftsträchtigen und effizienten Messdatenerfassung und -verarbeitung steht das Zählerdatenmanagementsystem (MDM-S) ElServer (Energy-Information-Server). Mit dem ElServer wird das Zähler- und Kommunikationsportfolio der Elster-Gruppe komplettiert, so dass Versorgungsunternehmen eine Lösung vom Zählpunkt bis zur Schnittstelle an die nachgelagerten Abrechnungs-, Kundenmanagement-, Planungs- sowie Finanzsysteme aus einer Hand bekommen können.

Die Nutzung des ElServers wird den Kunden als Dienstleistung geboten. Das bedeutet für den Anwender, dass er keine zusätzlichen Ressourcen für die IT-Infrastruktur aufbauen oder bereitstellen muss.

EnergyICT, ein Unternehmen der Elster-Gruppe, betreut bereits namhafte Kunden aus aller Welt mit seinem Konzept Software as a Service (SaaS). Die Verlässlichkeit eines renommierten Rechenzentrums sowie die Erfahrung in der Betriebsführung von Smart Metering- und Energy-Managementlösungen durch erfahrene Systemingenieure machen den Erfolg dieses Konzeptes aus.



Systemingenieure erarbeiten mit den Versorgungsunternehmen das Betreuungskonzept, welches sich dann in einer Servicevereinbarung (SLA=Service-Level-Agreement) ausdrückt. Die Höhe des Servicelevels kann auch im laufenden Betrieb je nach Anforderungen erhöht werden.

Die gesamte Einführung, Planung und Inbetriebnahme der erforderlichen Informations- und Kommunikationstechnik wird vom Bereich Elster Integrated Solutions (EIS) gesteuert. Das führt zu einer erheblichen Verringerung von Unabwägbarkeiten und der Kunde konzentriert sich auf sein Kerngeschäft – die Zählerausbringung und die damit verbundenen Dienstleistungen.

Fokus auf Geschäftsprozesse

Diese Vorgehensweise bedeutet für den Kunden auch eine Fokussierung auf veränderte Geschäftsprozesse und die Erarbeitung neuer Dienstleistungsangebote für die Marktpartner. Dazu gehört auch die Analyse der Verknüpfungen mit bestehenden Back-End-Systemen und Geschäftsprozessen.

Mit den Lieferanten im Netz können Dienstleistungsportfolios erarbeitet werden, die es ihnen ermöglichen, segment-spezifische Angebote auf Basis von Lastprofilen zu unterbreiten. Auf dieser Basis kann eine verbrauchsorientierte Kunden-segmentierung erfolgen, die mithilfe weiterer Kriterien neue Tarifmodelle entstehen lässt. Der Lieferant kann Erfahrungen sammeln, wie die Verbrauchsprofile seine Beschaffungsfahrpläne unterhalb der RLM-Grenzen positiv oder negativ beeinflussen. Kundensegmentierung ist, wie in anderen Branchen auch, der Motor der Kundenprofitabilität (s. Abb.).

Auch für den Netzbetreiber können auf Basis des detaillierten Zahlenmaterials regional spezifische Analysen hinsichtlich der Auswirkung von eingespeister erneuerbarer Energie durchgeführt werden. Das Thema Smarter Grids wird auf eine transparente Grundlage gestellt. Vermutungen und Hypothesen können auf ihre Realität hin getestet werden.

Die zukünftige Rolle des Messstellenbetreibers und Dienstleisters kann mithilfe dieser Softwarelösung neu ausgelotet

werden. Er ist nicht mehr nur Lieferant für Abrechnungszahlen, sondern der kompetente Ansprechpartner für Analysen zum Kundenverhalten. Wie gefordert, kann er diese Aufgabe diskriminierungsfrei für alle Marktteilnehmer übernehmen.

Datenschutz und -sicherheit

Datenschutz und Datensicherheit müssen integrale Bestandteile des Smart Metering sein. Aus diesem Grund engagiert sich die Elster-Gruppe über ESMIG (European Smart Metering Industry Group) in der Expertengruppe 2 „Identifikation von regulatorischen Richtlinien für Datenverarbeitung, Datensicherheit und Datenschutz“. ESMIG berät in diesem Punkt die EU-Kommission.

Fazit

Elster steht Ihnen als ein verantwortungsvoller Lösungspartner zur Seite, um Ihnen einen erfolgreichen Eintritt in die Smart Metering- bzw. Smarter Grid-Welt zu ermöglichen. Gerne beraten wir Sie umfassend in einem persönlichen Gespräch.

Ernst Kiel

e.kiel@energyict.com

Metering Europe

22. – 24. September 2010, Wien

Wir freuen uns, Sie auf unserem Stand Nr. F15 in Halle 2 begrüßen zu dürfen. Seien Sie gespannt auf die Lösungen von Elster zum Thema Smart Metering.

Detaillierte Infos finden Sie unter: www.metering-europe.com